

©

MITTELBAYERISCHE

Kelheim, Abensberg und Neustadt | Kelheimer Stadtleben | 23.09.2016

Seite 26



Unlimited Culture sind der Hauptact des Benefizkonzerts. Foto: Hage

Auf dem „Highway to help“

PROJEKT Das P-Seminar am Donaugymnasium organisiert ein Benefizkonzert.

KELHEIM. Das P-Seminar Musik des Donaugymnasiums biegt heute auf den „Highway to Help“ ein. Und veranstaltet ein Konzert für einen guten Zweck. Der Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder (VKKK) Ostbayern unterstützt diese, sowie deren Eltern während und auch noch nach der Behandlungsphase. Zum Beispiel gibt es bereits ein Elternhaus, das vom Verein gebaut wurde, um das Begleiten des Kindes zu ermöglichen, da viele von sehr weit her kommen müssen, um in Regensburg behandelt werden zu können. Der VKKK finanziert sich ausschließlich aus Spendengeldern, deshalb hat sich das P-Seminar Musik des Donau-Gymnasiums Kelheim zum Ziel gesetzt ein Benefizkonzert zu dessen Gunsten zu organisieren. Unter dem Namen „Highway to Help“ werden heute drei Bands mit unterschiedlichen Musikrichtungen im Jugendzentrum Kelheim in der Weltenburgerstraße 3, aufspielen.

Zum Auftakt wird die Rock'n'Roll Band Fresh & The Gang aus Abensberg ihr unvergessliches Repertoire aus den 1950er- bis 70er-Jahren und etwas Spider Murphy Gang präsentieren.

Anschließend betreten Waiting for Summer aus Neustadt die Bühne und begeistern mit ihrem powergeladenen Pop-Punk-Sound. Und zum Schluss, der Hauptact des Abends, Unlimited Culture aus Regensburg, spielt Roots-Reggae. Das gesamte Eintrittsgeld, sowie der Erlös aus dem Getränkeverkauf werden anschließend an den VKKK übergeben. Besucher müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Am 30. September findet außerdem eine Aftershow-Party im Center Abensberg statt, um die Spendensumme für den Verein nochmals zu erhöhen und gemeinsam zu feiern und Gutes zu tun.

Mysterium Ottokapelle soll geklärt werden